

Schweiz

Fakten & Zahlen

| | |
|------------------|---|
| Hauptstadt | Bern |
| Fläche | 41.285 km ² |
| Einwohner | 8,8 Mio. |
| Kfz-Kennzeichen | CH |
| Netzspannung | Reisestecker erforderlich (beim ÖAMTC erhältlich) |
| Zeit | Ganzjährig kein Zeitunterschied zu Österreich |
| Maße & Gewichte | Metrisches System wie in Österreich |
| Telefonvorwahl | +41 |
| Sprache | Deutsch, Italienisch, Französisch |
| Mini-Dolmetscher | Sprachführer Französisch Sprachführer Italienisch |
| Währung | 1 € = 0.9212 CHF |
| EU-Land | Schweiz ist kein Mitglied der Europäischen Union Deutschland Frankreich |
| Nachbarländer | Italien Fürstentum Liechtenstein Österreich |

ÖAMTC Reise Infoset

Das neue ÖAMTC Reise-Infoset

- Praktische Übersichtskarten für Ihr Reiseziel
- Reisetipps und Top-Highlights von Marco Polo
- Infos zu Einreise-, Verkehrs- und Mautbestimmungen

Exklusiv und kostenlos für Mitglieder

[Einfach am Stützpunkt abholen!](#)

Vor der Reise

Personaldokumente

Reisedokumente

Reisende, auch Minderjährige, benötigen einen Reisepass oder gültigen Personalausweis.

Gut zu wissen: Weder der nationale Führerschein noch der [Identitätsausweis](#) sind gültige Reisedokumente.

Bitte beachten: Auch wenn der Reisepass bis zu 5 Jahre abgelaufen sein kann, führt dies häufig zu Problemen. Es sollte nur ein gültiger Reisepass verwendet werden. Der Personalausweis muss auf jeden Fall für die Reisedauer gültig sein.

Vollmacht für alleinreisende Kinder

Minderjährige Kinder (bis 18 Jahre), die ohne oder nur mit einer erziehungsberechtigten Person verreisen, sollten eine Einverständniserklärung mitführen. Dieser Vollmacht sollte eine Kopie der Geburtsurkunde des Minderjährigen sowie eine Kopie der Reisepässe der gesetzlichen Vertreter angeschlossen sein. Die Einverständniserklärung muss in einer offiziellen Schweizer Amtssprache (Deutsch, Französisch oder Italienisch) oder auf Englisch verfasst werden. Bei verschiedenen Nachnamen empfiehlt sich auch die Mitnahme der Heiratsurkunde der Eltern. Eine Vorlage finden Sie nachstehend zum Download.

Downloads

[Vollmacht für allein reisende Kinder \(Englisch - Französisch\).pdf](#) [Vollmacht für allein reisende Kinder \(Italienisch\).pdf](#)

Wichtig

Da sich die Bestimmungen betreffend einer Beglaubigung jederzeit ändern können, wird empfohlen, sich vor der Abreise beim [Außenministerium](#) über die aktuell gültigen Regelungen zu informieren.

Informationen zu Einreise und Passbestimmungen gelten nur für Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft.

Kraftfahrzeugdokumente

Reisen mit privatem Fahrzeug

Österreichischer Führerschein, Zulassungsschein und bei Bedarf [Benützungsbewilligung](#) (beim ÖAMTC erhältlich) werden benötigt. Der [digitale Führerschein](#) und der [digitale Zulassungsschein](#) gelten nur in Österreich. Empfohlen wird zusätzlich die Mitnahme der [Internationalen Versicherungskarte](#) und eines Europäischen Unfallberichts.

Gut zu wissen: Auf eine gültige §57a-Begutachtungsplakette sollte geachtet werden, um Probleme zu vermeiden.

Reisegepäck

Einfuhr

Persönliche Gebrauchsgegenstände und Reiseproviant für den Reisetag dürfen abgabefrei eingeführt werden, andere Waren für den privaten Gebrauch sind bis zu einem Wert von 150 CHF pro Person und Tag mehrwertsteuerfrei. Wird der Gesamtwert (die [Wertfreigrenze](#) von 150 CHF) überschritten, muss für die eingeführten Waren die Schweizer Mehrwertsteuer entrichtet werden. Die Deklaration und Kostenberechnung kann auch mittels "[QuickZoll App](#)" erfolgen.

Für Tabakwaren, Alkoholika und Lebensmittel gelten deutlich [geringere Einfuhrmengen](#) als innerhalb der EU.

Gut zu wissen: Getränke mit einem Alkoholgehalt bis 0,5 % Vol. gelten nicht als alkoholische Getränke.

Bei der Rückreise nach Österreich dürfen Waren bis zu einem Gesamtwert von 300 Euro bei Reisen am Landweg bzw. 430 Euro bei Flugreisen eingeführt werden. Beachten Sie die geltenden Freimengen für Tabakwaren, Alkoholika und Medikamente bei Einreise aus einem Nicht-EU-Land.

Mehr Infos: [Schweizer Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit](#), [Österreichisches Bundesministerium für Finanzen](#), [ÖAMTC Artikel zu Einreise- und Zollbestimmungen in Österreich](#)

Transport von Waren aus EU-Ländern durch die Schweiz

Privatwaren mit weniger als 5.000 CHF Wert

Privatwaren mit einem Gesamtwert von bis zu 5.000 CHF können zollfrei transportiert werden (außer abgabepflichtige Alkoholika, Lebensmittel und Tabakwaren über den Freimengen). Die Zollanmeldung erfolgt an der Grenze in der Regel formlos und ohne Abgaben.

Privatwaren mit mehr als 5.000 CHF Wert

Für abgabenpflichtige alkoholische Getränke, Tabakwaren und Lebensmittel über den Freimengen sowie Privatwaren über einem Gesamtwert von 5.000 CHF wird bei der Einreise ein Transitschein erstellt. Es ist eine Kautions (ca. 10 % des Warenwertes) zu hinterlegen, die bei der Wiederausfuhr vom Zollamt erstattet wird. Bei Hinterlegung der Kautions mit Bargeld erfolgt die Rückerstattung in CHF. Bei Kreditkartenzahlung wird das Geld zurück gebucht.

Gut zu wissen: Die Kautions kann nur während der [Öffnungszeiten](#) erstattet werden. Daher muss die Ausreise über einen besetzten Grenzübergang erfolgen.

Mehr Infos: [Schweizer Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit](#)

App Tipp

Mit [QuickZoll](#) können Sie als Privatperson Waren für den Eigengebrauch oder zum Verschenken selbstständig zur Einfuhr anmelden und anfallende Zollgebühren direkt bezahlen. Außerdem fasst die App des Schweizer Zolls alle Zollbestimmungen über die Einreise in die Schweiz kurz und bündig zusammen. Privatwaren, welche Sie mit der App angemeldet haben, dürfen über sämtliche Grenzübergänge in die Schweiz eingeführt werden. Für die Benutzung von [QuickZoll](#) ist keine Registrierung notwendig.

Rückreise nach Österreich

Für die Rückreise nach Österreich gelten die Richtmengen für die Einfuhr aus Nicht-EU-Ländern.

Mehr Infos: www.bmf.gv.at

Souvenirs

Um sich nicht strafbar zu machen, empfiehlt es sich, auf tierische und pflanzliche Reisemitbringsel zu verzichten.

Mehr Infos: www.cites.at

Wichtig

Die Informationen zu Zoll, Ein- und Ausfuhr beziehen sich auf touristische Reisen von Privatpersonen. Bei der Mitnahme oder Durchfuhr von Waren, die über das übliche Ausmaß eines Reisegepäckes hinausgeht, besonders bei Transit über Nicht-EU-Länder, wenden Sie sich an die Zollbehörde des jeweiligen Staates.

Sicherheitslage

Guter Sicherheitsstandard (Sicherheitsstufe 1).

Vor einer Reise wird empfohlen, sich über die Sicherheitslage vor Ort beim [österreichischen Außenministerium](#) zu informieren. Das Bürgerservice des Außenministeriums ist rund um die Uhr erreichbar:

- Bei allgemeinen Informationen zu Auslandsreisen und Visafragen: [+43 1 90115 3775](#)
- Bei Notfällen im Ausland: [+43 1 90115 4411](#)

Tipp: Mit Hilfe der "Auslandsregistrierung" kann Sie das Außenministerium im Krisenfall erreichen und unterstützen. Mehr Infos zur [Auslandsregistrierung](#)

Eine Person sitzt entspannt und benutzt ein Tablet mit der ÖAMTC-App, um eine Karte von Italien zu betrachten.

ÖAMTC Reise-Radar

Mit dem ÖAMTC Reise-Radar sind Sie über aktuelle und reiserelevante Ereignisse auf der ganzen Welt top informiert.

[Jetzt Sicherheitslage prüfen](#)

Impfungen & Gesundheit

Impfungen

Informationen zu empfohlenen bzw. vorgeschriebenen Impfungen finden Sie beim [Tropeninstitut Wien](#) oder beim [Impfzentrum Alserstraße](#).

Reiseapotheke

Denken Sie daran, für Ihre Reise die passende Reiseapotheke zusammenzustellen.
Mehr Infos zur [Grundausrüstung einer Reiseapotheke](#).

Downloads

[Info-PDF: Krankheit und Unfall im Ausland](#) [Allergie-Wörterbuch](#) [Vorlage Medikamenten-Mitnahme im Handgepäck](#)

Hunde & Katzen

EU-Heimtierausweis mit Kennzeichnung des Tieres (Mikrochip) und gültiger Tollwutimpfung ist erforderlich.

Die Einfuhr von Hunden mit kupierten Ohren und/oder mit kupierter Rute ist verboten. Es gibt zwei Ausnahmen bzgl. des Einreiseverbots für kupierte Hunde: Ausländer dürfen in der Schweiz mit ihren kupierten Hunden

Ferien machen. Zudem können Menschen, die in die Schweiz ziehen, ihr kupiertes Tier mitnehmen. Informieren Sie sich vor Ihrer Reise über die genauen Bedingungen.

Mehr Infos: www.blv.admin.ch

Klima & Reisezeit

Beste Reisezeit

Nördlich der Alpen überwiegend atlantisches Klima, südlich davon im Tessin herrscht mediterranes Klima mit sehr warmen Sommern und milden, sonnigen Wintern. In den höheren Lagen ist es beträchtlich kühler. Ganzjährig gemäßigtes Klima in der Nordschweiz. Wintersportler finden in den Alpen von Dezember bis März in der Regel die besten Bedingungen vor. Für Sommerurlauber beginnt die beste Reisezeit im Mai und endet im September.

Eine Hand hält ein Smartphone mit der ÖAMTC Reise-Checkliste, umgeben von Reisetasche, Hut, Karte, Kamera, Kaffee

ÖAMTC Reise-Checkliste

- Persönliche Packliste, die sich Ihrem Urlaub anpasst und mitdenkt
- Inkl. länderspezifischen Besonderheiten
- Fertige Packvorlagen für viele Urlaubsarten

[Einfach online packen!](#)

Mietwagen

Anmietbedingungen

Erkundigen Sie sich rechtzeitig bei Ihrer Autovermietung über die Anmietbedingungen wie Mindest- oder Maximalalter, Führerschein, Kreditkarte als Kautions, Versicherungsschutz, usw.

Kostenfallen vermeiden

Was bei der Mietwagenbuchung und bei der Übernahme des Fahrzeuges zu beachten ist, finden Sie in übersichtlichen Checklisten zusammengefasst:

Downloads

[ÖAMTC Mietwagen-Checkliste](#)

Kreditkarte

Zur Anmietung eines Fahrzeuges ist in den meisten Fällen eine Kreditkarte erforderlich, da auf der Kreditkarte eine Kautions hinterlegt wird.

Vergünstigte Mietwagen für ÖAMTC Mitglieder

Clubmitglieder sparen bei Mietwagenangeboten von renommierten Autovermietern wie u.a. Avis, Europcar, Hertz, Sixt bis zu 5 Prozent auf der Buchungsplattform [ÖAMTC Mietwagen](#).

Versicherungen

Kfz-Versicherungen

Die Mitnahme einer [IVK - Internationale Versicherungskarte](#) (ehem. Grüne Karte) und eines Europäischen Unfallberichts wird dringend empfohlen (erhältlich bei Ihrer Versicherung).

Mehr Infos: www.oeamtc.at/versicherung

Reise-Vollkasko

Der Abschluss einer **Reise-Vollkaskoversicherung** ist empfehlenswert. Sie sichern Ihr Fahrzeug finanziell ab - bei Unfällen, Wildschäden, Diebstahl und vielen anderen Fällen, die Ihre Kfz-Haftpflicht nicht übernimmt.

Nur für Mitglieder gibt es die ÖAMTC Reise-Vollkasko* für [Motorräder](#) oder [mehrspurige Fahrzeuge](#).

[Prämie online berechnen](#)

* Versicherungsagent: ÖAMTC Betriebe Ges.m.b.H., GISA-Zahl: 23409217; Versicherer: Generali Versicherung AG

Reise-Versicherungen

Die **e-card** gewährleistet eine Behandlung im europäischen Ausland nach den Regeln des jeweiligen Landes. Lassen Sie sich zur Rückerstattung der Kosten eine detaillierte Originalrechnung inkl. medizinischer Berichte ausstellen. Die [digitale e-card](#) gilt nur in Österreich. Nehmen Sie daher bei Auslandsreisen immer die physische Karte mit.

Mehr Infos zur [e-card im Ausland](#)

Der Abschluss eines zusätzlichen Reiseschutzes wird dringend empfohlen. Umfassende Hilfeleistungen in ganz Europa - im Krankheitsfall, bei Kranken- und Fahrzeugrückholung und vieles mehr - bietet der Schutzbrief.

Mehr Infos zum [Schutzbrief](#)

ÖAMTC Gepäck- und Stornoschutz

Gepäck- und Stornoschutz*

Der ÖAMTC Gepäck- und Stornoschutz* ersetzt die Kosten, wenn Sie Ihre Reise nicht antreten können oder vorzeitig abbrechen müssen und wenn Ihr Gepäck beschädigt oder gestohlen wird. Eine Reiseprivathaftpflicht ist ebenfalls inkludiert.

Mehr Infos zum [Gepäck- und Stornoschutz*](#) und auch [online abschließbar](#)

*Versicherungsagent:

ÖAMTC Betriebe Ges.m.b.H., GISA-Zahl: 23409217

Versicherer: Europäische Reiseversicherung AG

ÖAMTC Reisebüro

Kompetente Beratung und Unterstützung bei der Planung und Buchung Ihrer Reise erhalten Sie in den [Filialen von ÖAMTC Reisen](#). Informieren Sie sich auch [online über die aktuelle Angebote von ÖAMTC Reisen](#) sowie [Mietwagen](#), [Camper](#), [Fähren](#), [Flüge](#), Parkkarten für viele Flughäfen u.v.m.

Anreise

Mit dem Auto

Die Schweiz erreicht man vom Osten Österreich aus meist über die deutsche A96, vom Westen aus über die A12 Inntal Autobahn und die S16 Arlberg Schnellstraße.

Berechnen Sie Ihre Route mit dem [ÖAMTC Routenplaner](#)

ÖAMTC Tipp für Camper

Clubmitglieder erhalten beim Österreichischen Camping Club (ÖCC) 13 % Rabatt auf den Jahresbeitrag. Damit sichern Sie sich unter anderem die Camping Card International (CCI), 6 x im Jahr das Fachmagazin "Camping Revue" und können mit der ÖCC Clubkarte bei über 200 Partnerbetrieben (z.B. Campingplätze, Fachhändler, Vermieter) sparen.

Mehr Infos zum [Österreichischen Camping Club](#) oder unter der Telefonnummer [+43 1 713 61 51](#).

Mit dem Flugzeug

Flughäfen

In der Schweiz gibt es mehrere Flughäfen, dazu zählen:

- Flughafen Zürich
- Flughafen Basel
- Flughafen Genf
- Flughafen Bern
- Flughafen Lugano
- St. Gallen-Altenrhein
- Flughafen Sion

Flüge finden und buchen

Weltweit Flüge buchen auf der [Flugbuchungsplattform von ÖAMTC Reisen](#)

Inlandsflüge

Die Dichte der schweizerischen Flughäfen ist hoch, allerdings ist die Schweiz auch vergleichsweise klein. Züge überzeugen aber vor allem durch den günstigen Preis.

Swiss fliegt von Zürich aus mehreren inländischen Flughäfen an.

Mit der Fähre

In der Schweiz gibt es nur noch auf ein paar wenigen Schweizer Seen Fährverbindungen.

Häufige Fährfahrten

- Zürichsee - Horgen - Meilen: 10 Minuten
- Bodensee - Romanshorn - Friedrichshafen (Deutschland): 40 Minuten
- Vierwaldstättersee - Gersau - Beckenried: 20 Minuten

Die Fähren dienen sowohl der Personen- als auch der Fahrzeugbeförderung.

Mehr Infos zu [Fährverbindungen bei ÖAMTC Reisen](#)

Mit der Bahn

Das mit seinen 5.196 Kilometern gut ausgebaute Eisenbahnnetz der Schweiz sorgt zu fast jeder Tageszeit für einen komfortablen und günstigen Transport. Von vielen Städten Österreichs aus erreicht man Zürich ohne Umsteigen und kann seine Reise dort in eine andere Region der Schweiz fortsetzen. Von Wien aus ist man in rund 8 Stunden in Zürich, von Innsbruck braucht man nur 3,5 Stunden.

Mehr Infos bei den [Österreichischen Bundesbahnen](#) und den [Schweizerischen Bundesbahnen](#)

Mit dem Bus

Flixbus bietet Busverbindungen in die Schweiz an. Von Wien aus erreicht man Zürich nach mindestens 10,5 Stunden und von Innsbruck aus braucht man mindestens 4 Stunden.

Mehr Infos: www.flixbus.at

Öffentliche Verkehrsmittel

Bahn

Das Streckennetz der Schweizer Bahn ist eines der dichtesten der Welt und bis auf wenige Kilometer vollständig elektrifiziert. Betreiber sind die [Schweizerischen Bundesbahnen](#) und private Unternehmen wie die [Rhätische Bahn](#) in Graubünden/Grisons und die Berner Oberland-Bahn.

Die wichtigsten Züge führen Speisewagen und einen Minibar-Service. Fahrrad- und Autovermietungen stehen an allen größeren Bahnhöfen zur Verfügung. Viele der Wintersportorte kann man nur mit Bergbahnen erreichen.

Der Höhepunkt jeder Schweiz-Reise ist eine Fahrt auf einer der zahlreichen **Panoramastrecken**, u.a. mit dem:

[Gotthard Panorama Express](#): Ab Luzern mit dem Schiff über den Vierwaldstättersee bis nach Füelen. Ab Füelen mit dem Zug über Göschenen - Airolo - Bellinzona nach Lugano.

[Bernina Express](#): Chur/Davos - St. Moritz - Berninapass - Pontresina - Valposchiavo - Tirano (der Streckenabschnitt von Thusis nach Tirano wurde 2008 ins Weltkulturerbe aufgenommen);

[Glacier-Express](#): Zermatt - Brig - Andermatt - Chur - Davos/St. Moritz;

[Golden Pass](#): Montreux - Luzern;

[Panoramic-Express](#): Montreux - Interlaken oder mit dem

[Voralpen-Express](#): St. Gallen - Rapperswil - Pfäffikon - Arth-Goldau - Luzern.

Die Grand Train Tour of Switzerland führt auf 1280 km über die schönsten Panoramastrecken der Schweiz.

Bus

Postbuslinien fahren auch die abgelegensten Dörfer an. [Flixbus](#) verbindet verschiedene Schweizer Städte.

In den Städten

Die städtischen Verkehrsmittel gelten als vorbildlich. **Straßenbahnen** und **Vorortzüge** verkehren in Basel, Bern, Genf, Neuchâtel und Zürich. Diese und viele andere Städte haben auch **Oberleitungsbusse**.

Mit dem **Mobility-Ticket**, das beim Einchecken im Hotel erhältlich ist, ist die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel in Basel kostenlos.

In Bern ermöglicht das **Bern Ticket** eine kostenlose Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.

Wer in Genf nächtigt, erhält die kostenfreie **Geneva Transport Card** für Bus, Straßenbahn, Zug und das Taxiboot auf dem Genfer See.

Im Kanton Tessin gibt es das **Ticino Ticket**, mit dem Besucher den öffentlichen Verkehr während ihres Aufenthalts im Südkanton frei nutzen können und zu verschiedenen Freizeiteinrichtungen vergünstigte Eintritte bekommen.

Fahrkartenautomaten stehen überall zur Verfügung. Fahrscheine können auch an Informations- und Verkaufsschaltern erworben werden. Die **Fahrpreise** richten sich nach den jeweiligen Fahrzonen. **Tageskarten**, die für eine oder mehrere Städte gültig sind, werden ebenfalls angeboten.

Die [ZürichCARD](#) ist für 24 oder 72 Stunden erhältlich. Neben kostenloser Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln im Großraum Zürich, berechtigt diese Karte auch zum Eintritt in die meisten Zürcher Museen. Erhältlich ist sie am Flughafen und am Hauptbahnhof in Zürich sowie an Fahrkartenautomaten der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) und des Zürcher Verkehrsverbunds (ZVV).

Die Schweizer Bahn bietet auch ein [City-Ticket](#) an. Dieses enthält, neben der Fahrt zwischen dem ausgewählten Abgangs- und Bestimmungsort, eine Tageskarte für unbeschränkte Fahrt auf dem Netz der städtischen Verkehrsbetriebe am Abgangs- und/oder Bestimmungsort.

Taxi

Taxis sind an den Flughäfen, an Bahnhöfen und in allen größeren Ortschaften verfügbar.

Schiff & Fahren

Die Schweiz ist nicht nur ein Land der Berge, sondern auch der Seen und Flüsse. In den Sommermonaten fahren Schiffe und Ausflugsdampfer u.a. auf folgenden Gewässern: Aare, Bodensee, Genfer See, Lac de Joux, Luganersee, Vierwaldstättersee und Zürichsee.

Die Vergünstigungen des [SwissPass](#) der Schweizerischen Bundesbahnen gelten auch bei Schifffahrten.

Grenzübergänge

Für Privatwaren im Reiseverkehr sind die größten Grenzübergänge von Montag bis Sonntag rund um die Uhr durch Grenzbeamte und Grenzbeamtinnen besetzt. Zahlreiche kleine Grenzübergänge hingegen sind nur zu bestimmten Zeiten besetzt, einige werden gar nicht mehr besetzt. Bitte beachten Sie für die Zollanmeldung von

Handelswaren (verzollen und versteuern) die Öffnungszeiten der Zollstellen. Zollanmeldungen sind von Montag bis Freitag während der regulären Öffnungszeiten möglich, einige Zollstellen haben zusätzlich am Samstagvormittag geöffnet.

Übersicht der Öffnungszeiten und Adressen der Zollstellen

Vor Ort

Wetter

Klima

Klima Bern, Schweiz (Confoederatio Helvetica)

Weitere Orte in Schweiz (Confoederatio Helvetica)

- Saentis
- Gen!eve-Cointrin
- Lugano

| | JÄN | FEB | MÄR | APR | MAI | JUN | JUL | AUG | SEP | OKT | NOV | DEZ |
|--|--------|--------|-------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|-------|-------|
| Temperatur | 0.87° | 1.76° | 5.6° | 9.75° | 13.85° | 17.33° | 18.84° | 18.46° | 14.27° | 10.24° | 5.01° | 1.67° |
| max. Temperatur | 2.99° | 4.28° | 7.48° | 11.59° | 15.68° | 19.32° | 20.41° | 20.46° | 15.77° | 11.69° | 6.55° | 3.17° |
| min. Temperatur | -1.25° | -0.75° | 3.72° | 7.9° | 12.01° | 15.34° | 17.28° | 16.47° | 12.76° | 8.78° | 3.47° | 0.18° |
| Sonnenstunden | 1.37 | 2.72 | 3.81 | 4.65 | 5.36 | 5.94 | 6.8 | 6.19 | 5.27 | 3.37 | 1.94 | 1.23 |
| Regentage | 11 | 10 | 11 | 12 | 12 | 13 | 13 | 12 | 12 | 9 | 8 | 11 |
| Temperatur max. Temperatur min. Temperatur Sonnenstunden Regentage | | | | | | | | | | | | |
| JÄN | 0.87° | 2.99° | | -1.25° | | 1.37 | | | 11 | | | |
| FEB | 1.76° | 4.28° | | -0.75° | | 2.72 | | | 10 | | | |
| MÄR | 5.6° | 7.48° | | 3.72° | | 3.81 | | | 11 | | | |
| APR | 9.75° | 11.59° | | 7.9° | | 4.65 | | | 12 | | | |
| MAI | 13.85° | 15.68° | | 12.01° | | 5.36 | | | 12 | | | |
| JUN | 17.33° | 19.32° | | 15.34° | | 5.94 | | | 13 | | | |
| JUL | 18.84° | 20.41° | | 17.28° | | 6.8 | | | 13 | | | |
| AUG | 18.46° | 20.46° | | 16.47° | | 6.19 | | | 12 | | | |
| SEP | 14.27° | 15.77° | | 12.76° | | 5.27 | | | 12 | | | |
| OKT | 10.24° | 11.69° | | 8.78° | | 3.37 | | | 9 | | | |
| NOV | 5.01° | 6.55° | | 3.47° | | 1.94 | | | 8 | | | |
| DEZ | 1.67° | 3.17° | | 0.18° | | 1.23 | | | 11 | | | |

Temperatur

▼

Temperatur

max. Temperatur

min. Temperatur

Sonnenstunden

Regentage

TABELLE

DIAGRAMM

Maut & Vignette

Klicken Sie hier, um zu den detaillierten Vignetten-Infos in der Schweiz zu gelangen:

[ZU DEN VIGNETTEN-INFOS IN DER SCHWEIZ](#)

Fahrverbote & Umweltzonen

In Genf und den umliegenden Gemeinden Carouge, Coligny, Lancy und Vernier gibt es eine temporäre Umweltzone, die bei Luftverschmutzungsalarm nur mit der Umweltplakette „Stick’AIR“ befahren werden darf.

Gültigkeit

Bei Luftverschmutzungsalarm müssen alle Fahrzeuge, die in die Umweltzone einfahren, mit einer Plakette ausgestattet sein. Das Fahrverbot gilt bei Überschreiten der Schadstoffwerte von 6-22 Uhr. Der Alarm wird in den Medien, im Internet unter air.ge.ch sowie per App "Air2G2" bekannt gegeben.

Betroffene Fahrzeuge & Maßnahmen

Jedes Fahrzeug benötigt eine „Stick’AIR“ Umweltplakette, die je nach Schadstoffklasse und Kraftstofftyp den Nr. 0 bis 5 zugeordnet wird.

Bei Luftverschmutzungsalarm ist mindestens die rote Stick’Air-Plakette Nr. 4 erforderlich, um einfahren zu dürfen. **Nicht** einfahren dürfen dann:

- Benzinfahrzeuge mit der Abgasnorm Euro 0-1
- Dieselfahrzeuge mit der Abgasnorm Euro 0-2

Ebenso einfahren dürfen Elektro- und Wasserstofffahrzeuge mit grüner Plakette. Bei anhaltender Luftverschmutzung folgen gestaffelt weitere Fahrverbote, zuerst für Fahrzeuge mit roten Plaketten, später für Fahrzeuge mit orangen Plaketten etc.

Gut zu wissen: Bei Luftverschmutzungsalarm gilt auf Autobahnen, die ins Stadtzentrum von Genf führen, ein Tempolimit von 80 km/h.

Kostenlose, öffentliche Verkehrsmittel bei Verschmutzungsalarm

Bei der zweiten Alarmstufe sind die öffentlichen Verkehrsmittel im Kanton Genf kostenlos (Unireso – Zone 10).

Verkaufsstellen

Die Plakette kann beim kantonalen Fahrzeugamt (Office cantonal des véhicules), bei Autowerkstätten und Tankstellen sowie online unter stickair.ge.ch für 5 CHF (zzgl. Versandkosten) erworben werden.

Kantonales Fahrzeugamt (OCV)

Office cantonal des véhicules

Route de Veyrier 86

1227 Carouge

Schweiz

Tel.: [+41 22 388 30 30](tel:+41223883030)

vehicules@etat.ge.ch

Gut zu wissen: Die Stick`Air-Umweltplaketten entsprechen den Kategorien der französischen Umweltplaketten Crit'Air. Diese sind auch im Kanton Genf gültig. Somit ist eine zusätzliche Stick-Air Plakette nicht notwendig.

Mehr Infos: [Kanton Genf](#)

Autofreie Orte

In der Schweiz gibt es eine Reihe von Orten, die autofrei sind. Dazu gehören u. a. Bettmeralp, Braunwald, Mürren, Riederalp, Rigi, Saas-Fee, Stoos, Wengen und Zermatt.

Verkehrsbestimmungen

Klicken Sie hier, um zu den detaillierten Verkehrsregeln der Schweiz zu gelangen:

[ZU DEN VERKEHRSREGELN IN DER SCHWEIZ](#)

Feiertage

- 1. Jänner 2026: Neujahr
- 2. Jänner 2026: Berchtoldstag
- 3. April 2026: Karfreitag
- 6. April 2026: Ostermontag
- 14. Mai 2026: Christi Himmelfahrt
- 25. Mai 2026: Pfingstmontag
- 1. August 2026: Nationaler Feiertag
- 24. Dezember 2026: Heiligabend
- 25. Dezember 2026: Weihnachten
- 26. Dezember 2026: Weihnachten

[*] Diese Feiertage werden in einigen Kantonen nicht begangen.

In verschiedenen Kantonen gibt es weitere Feiertage (halbe oder ganze Tage).

Geld & Zahlungsmittel

Währung

Schweizer Franken (CHF) / 1 CHF = 100 Rappen
1 Euro = ca. 1 CHF

Bezahlung & Trinkgeld

Kredit- und Bankomatkarten werden meist flächendeckend akzeptiert. In Tourismus- und Grenzregionen wird oft auch Euro als Zahlungsmittel angenommen.

Trinkgeld ist nicht verpflichtend, bei gutem Service sind jedoch 10 % üblich oder der Rechnungsbetrag wird aufgerundet.

Devisenbestimmungen

Bargeld darf uneingeschränkt ein- und ausgeführt werden, muss aber ab einem Gegenwert von 10.000 CHF deklariert werden.

Mehr Infos: www.bmf.gv.at

Kraftstoff

Einfuhr in die Schweiz und vor Ort

Die Mitnahme von Kraftstoff im Reservekanister ist auf 25 l beschränkt. Aus Sicherheitsgründen wird jedoch empfohlen, nicht mehr als 10 l Kraftstoff mitzuführen.

Einfuhr nach Österreich aus der Schweiz

Zu privaten Zwecken steuerfrei max. 10 Liter in Reservekanister erlaubt.

Öffnungszeiten Tankstellen

Tankstellen an Autobahnen und in größeren Ortschaften sind in der Regel durchgehend geöffnet, alle anderen meist von 7 - 20 Uhr. Außerhalb der Öffnungszeiten stehen SB-Tankautomaten zur Verfügung.

Bezahlung

Neben Barzahlung ist auch Bezahlung mit Bankomat- oder Kreditkarte möglich.

Kraftstoffpreise

Infos zu aktuellen Spritpreisen erhalten Sie beim [Partnerclub TCS](#)

E-Mobilität

Detaillierte Informationen zu Ladestationen, Infrastruktur, Steckertypen u.v.m. finden Sie im Artikel [Urlaub mit dem E-Auto](#).

Pannenhilfe & Notfall

Pannenhilfe & Schutzbrief-Nothilfe

Pannenhilfe durch ÖAMTC Partnerclubs kann über die ÖAMTC Schutzbrief-Nothilfe telefonisch unter [+43 1 25 120 00](#) oder über die [ÖAMTC Reise-App](#) angefordert werden.

Als [Mitglied](#) mit einem [Schutzbrief](#) haben Sie besonders gut vorgesorgt. Das Team der Schutzbrief-Nothilfe ist auf jede Art von Notfall vorbereitet und organisiert die passende Hilfeleistung
Mehr Infos zum [Schutzbrief](#)

Inklusive Organisation von Telemedizin

Im Krankheitsfall im EU-Ausland sprechen Sie kostenlos und online mit einer Ärztin bzw. einem Arzt in Österreich.

Mehr Infos zu [Telemedizin](#)

Notrufnummern

- Feuerwehr: 118 oder 112
- Polizei: 117 oder 112
- Rettung: 144 oder 112
- ÖAMTC Schutzbrief-Nothilfe: [+43 1 25 120 00](#)

ÖAMTC Tipp

Vor Reiseantritt Notrufnummern im Mobiltelefon speichern.

Unfall im Ausland - was tun?

Tipps zum richtigen Verhalten bei einem Unfall finden Sie hier als Download:

Downloads

[Schweiz Was tun bei Unfall.pdf](#) [ITALIENISCH_Unfallbericht.pdf](#) [FRANZOESISCH_Unfallbericht.pdf](#)

Sitten & Gebräuche

Religion

Römisch-katholisch und evangelisch-reformiert (82 %). Jüdische und muslimische Minderheiten.

Sitten & Gebräuche

Umgangsformen: Die üblichen Höflichkeitsformen sollten beachtet werden. Schweizer sind sehr höflich, in Gesprächen und Diskussionen lässt man sich gegenseitig ausreden und lässt eine kurze Höflichkeitspause, bevor man antwortet. Man begrüßt sich mit einem festen Händedruck. Guten Tag und Auf Wiedersehen, in vertrauter Runde auch ein Ciao zusammen wirken deutlich höflicher als ein einfaches Hallo und Tschüss. Ein Gespräch beginnt immer mit einem kurzen Smalltalk, bei dem man sich nach dem Wohlbefinden des Gesprächspartners erkundigt. Duzen durch alle Hierarchien ist üblich, akademische Titel werden nur in Ausnahmefällen verwendet. Bei einer Einladung erscheint man pünktlich zur vereinbarten Zeit. Als Gastgeschenk eignen sich z.B. hochwertige Pralinen oder eine gute Flasche Wein. Es ist üblich, Blumensträuße auszuwickeln, bevor man sie der Gastgeberin überreicht. Rote Rosen schenkt man nur der Partnerin; Chrysanthemen und weiße Astern werden nur für Begräbnisse verwendet.

Kleidung: Gepflegte Freizeitkleidung ist üblich. Zu besonderen Anlässen und in guten Restaurants trägt man elegantere Kleidung.

Rauchen: In Bahnhöfen, in Zügen und in anderen öffentlichen Verkehrsmitteln sowie in allen öffentlichen geschlossenen Räumen ist das Rauchen verboten. Seit 2010 ist das Rauchen in gastronomischen Betrieben in der gesamten Schweiz generell verboten; der Gastwirt kann in einigen Kantonen jedoch räumlich vollkommen abgetrennte und effizient belüftete Raucherzimmer (Fumoirs) einrichten. Darüber hinaus haben die einzelnen Kantone die Möglichkeit, weitere Gesetze zu erlassen, z.B. ob in den Fumoirs serviert werden darf.

Trinkgeld: Obwohl eine Service-Gebühr schon in der Restaurant- bzw. Hotel-Rechnung enthalten ist, ist es üblich, ein Trinkgeld in Höhe von 10% zu geben. Man lässt das Trinkgeld auf dem Tisch liegen.

Straßennetz

Die Schweiz verfügt über ein gut ausgebautes Straßennetz. Viele Bergstraßen sind eng, äußerst kurvenreich und im Winter bei ungünstigen Witterungsbedingungen oft nicht befahrbar.

Aktuelle Verkehrsinfos

- Website des Schweizer Touring Clubs: [TCS](#)
- App des TCS für [Google Play](#) & [iTunes](#)

Radiostationen

Die Schweizer Radiosender geben Verkehrsnachrichten immer nach den Nachrichten und den Kurznews durch.

- [SRF 1](#)
- [SRF 3](#)
- [SRF 4](#)

Telefon & Internet

Internationale Telefonvorwahl. Die Landesvorwahl ist 0041.

In der Schweiz gibt es keine öffentlichen Telefonzellen mehr.

Notrufnummern sind: Polizei 117, Rettungswagen 144 und Feuerwehr 118.

Mobiltelefon

4G- und 5G-Mobilfunknetz. Hauptnetzbetreiber sind u.a. [Salt](#), [Swisscom](#) und [Sunrise](#). Internationale Roaming-Abkommen bestehen. Die Netzqualität- und Abdeckung ist hervorragend und wird auch in den ländlichen Regionen immer besser. Handys werden in der Schweiz "Natel" genannt. Lokale SIM-Karten werden in der Regel in Zeitungsgeschäften und Kiosken verkauft. [Salt](#) bietet u.a. Prepaid-SIM-Karten an.

Internet

Internetanbieter sind u.a. [Swisscom](#) und [Monzoon](#). Sie bieten kostenpflichtiges W-LAN über zahlreiche Hotspots.

Kostenloses WLAN bieten nach einer Registrierung zahlreiche Bahnhöfe und Flughäfen, große Skigebiete (Davos Klosters, Laax, Saas-Fee, St. Moritz und Zermatt) sowie viele Hotels, Lokale, Bars, Restaurants und andere Unternehmen an. [SBB FreeSurf](#) ist in allen Fernverkehrszügen der SBB innerhalb der Schweiz nutzbar. Ausländische Reisende können mittels einer SIM-Karte eines an SBB FreeSurf beteiligten Mobilfunkanbieters gratis im Internet surfen. Mobiles Surfen im Internet ermöglichen u.a. auch die kostenpflichtigen mobilen Wi-Fi-Hotspots von [Travel Wi-Fi](#).

Wichtige Kontakte

Botschaften

Schweizer Botschaft in Österreich

Prinz Eugen-Straße 9a
1030 Wien

Tel. [+43 \(01\) 795 05](tel:+430179505)

E-Mail: vie.vertretung@eda.admin.ch

Web: www.eda.admin.ch/wien

Österreichische Botschaft in der Schweiz

Kirchenfeldstraße 77/79
CH-3005 Bern

Tel. [+41\(0\)31 356 52 52](tel:+410313565252)

E-Mail: bern-ob@bmeia.gv.at

Web: www.bmeia.gv.at/oeb-bern

Notrufnummer des österreichischen Außenministeriums

Tel. [+43 1 90 115 4411](tel:+431901154411)

Partnerclub des ÖAMTC

Touring Club Suisse (TCS)

E-Mail: info@tcs.ch

Web: www.tcs.ch

Tourismusvertretung

Schweiz Tourismus

E-Mail: info@myswitzerland.com

Web: www.myswitzerland.com

Sehenswertes

Von den Gipfeln der Alpen bis zu den charmanten Städten wie Zürich und Genf bietet die Schweiz unvergleichliche Reiseerlebnisse. Erkunden Sie die majestätischen Seen wie den Genfersee und den Zürichsee. Die malerischen Dörfer des Berner Oberlandes und die historischen Schätze von Luzern begeistern Besucher. Die Schweiz ist berühmt für ihre exzellente Schokolade und erstklassigen Uhren. Wandern Sie durch die Alpen oder genießen Sie die mondäne Atmosphäre von St. Moritz. Erleben Sie die Schweiz in all ihren Facetten - Natur, Kultur und Kulinarik erwarten Sie.

Spektakulärer Blick auf das Matterhorn in der Schweiz, mit gelben und violetten Wildblumen im Vordergrund

Reiseroute Schweiz

Die Grand Tour durch das Alpenland

Beliebte Regionen

Zurück



[Region](#)

Berner Land



Region

Graubünden



Region

Tessin



Region

Wallis



Region

Westschweiz



Region

Zentralschweiz

Weiter

Beliebte Städte

Zurück



[CityGuide](#)

Zürich



[CityGuide](#)

Bern



[CityGuide](#)

Chur



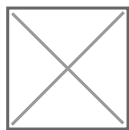
[CityGuide](#)

Genf



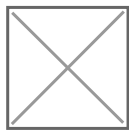
[CityGuide](#)

Lausanne



[CityGuide](#)

[Luzern](#)



[CityGuide](#)

[Sion](#)

Weiter

Beliebte Sehenswürdigkeiten

Eine Person nutzt einen Laptop und ein Smartphone mit der ÖAMTC-App zur Routenplanung.

Noch mehr Tipps gewünscht? Im **ÖAMTC Routenplaner** finden Sie viele weitere Sehenswürdigkeiten aus den Kategorien Bauwerke, Museen und Natur sowie Tipps fürs Ausgehen & Unterhaltung und Essen & Trinken.

[Zu den Sehenswürdigkeiten](#)

ÖAMTC Reise-Infofet

Gelbe Kartonmappe mit dem Titel „ÖAMTC Reise-Infofet“ mit bunten, lebendigen Reisezielfotos. Aus der Mappe scha

Exklusiv und kostenlos für Clubmitglieder gibt es für die Schweiz das ÖAMTC Reise-Infofet, bestehend aus Reise-Infos und handlichen Faltkarten mit praktischen Informationen zu Sehenswertem.

[Zum ÖAMTC Reise-Infofet](#)